

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

11.4.1873 (No. 100)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 100.

Freitag den 11. April

1873.

3.2.

## Bekanntmachung.

Wuthverdächtigen Hund betreffend.

Nachdem am 6. d. M. ein wuthverdächtiger Hund dahier mehrere Hunde gebissen hat, sind gemäß §. 18 Ziffer 5 der Instruktion Großh. Ministeriums des Innern vom 21. November 1865 (Centralverordnungsblatt S. 165) **sämmtliche Hunde ohne Ausnahme** während der nächsten 6 Wochen entweder zu Hause zu verwahren oder mit wohlbesetzten, das Beißen verhindernden Maulkörben zu versehen.

Zu widerhandelnde Hundebesitzer werden gemäß §. 89 Polizei-Straf-Gesetz-Buch an Geld bis zu 50 fl. oder mit Haft bis zu 14 Tagen bestraft werden.

Karlsruhe, den 8. April 1873.

Großh. Bezirksamt.

A. Brauer.

## Bekanntmachung.

Die hiesigen Einwohner, welche vom 16. August bis mit 2. September v. J. Einquartierung erhalten haben, ersuchen wir zur Festsetzung ihrer Erbschaftsprüche die betreffenden Einquartierungsbillete in dem Bureau des Registrators Mors (rechter Flügel des Rathhauses, unterer Stock) während der Nachmittagsstunden von 3 bis 6 Uhr vorzuzeigen.

Mit dem 19. d. M. wird die Liquidation geschlossen.

Karlsruhe, den 4. April 1873.

Gemeinderath.

A. Günther.

Mors.

3.3.

3.2. In Folge einer Einladung des Ausschusses des Alt-Katholiken Vereins zu Karlsruhe, welchem sich bis jetzt 125 Ueberzeugungsgenossen angeschlossen haben, werden die Herren Knodt und Reinkens

**Oster-Montag den 14. April 1873,**

Nachmittags 5 Uhr,

im großen Eintrachtsaale Vorträge über das Wesen, das Ziel, die Berechtigung unserer Reformbewegung abhalten, wozu die Mitglieder und Freunde dieser Bestrebungen und deren Familien eingeladen werden.

Der Ausschuss.

3.1.

## Institut Widenhorn,

Waldstraße 54.

Der Fortbildungscursus unserer Anstalt soll von Ostern an eine Erweiterung erfahren. Die bisherigen Unterrichtsfächer werden vorerst beibehalten, der Besuch soll aber künftig nicht auf frühere Schülerinnen der Anstalt beschränkt sein, sondern überhaupt jungen Damen, die der Schule entwachsen sind, frei stehen.

Anmeldungen können auf den ganzen Cursus, oder auch nur für einzelne Fächer geschehen.

Der Plan für das Sommerhalbjahr umfasst:

1. Neuere deutsche Literaturgeschichte, wöchentlich 1-2 Stunden.
2. Geschichte, Mittelalter von den Kreuzzügen an und neuere Geschichte, 1-2 Stunden.
3. Ueber den Stil in Baukunst und Kunstgewerben, 2 Stunden.
4. Französisch, Literaturgeschichte des 17. und 18. Jahrhunderts, 1 Stunde, Conversation 2 Stunden.
5. Englisch, 2 Stunden, Conversation 2 Stunden.

Weiter wünschenswerthe Auskunft wird vom 16. April an in unserer Anstalt erteilt.

Der Cursus beginnt mit dem 21. April.

Karlsruhe, im April 1873.

M. Widenhorn.

16.14.

## Thiergarten Karlsruhe.

### Bekanntmachung.

Mit dem 1. März beginnt das neue Jahresabonnement für den Besuch des Thiergartens.

Die Preise sind:

1. Für Familien, Eltern und unselfständige Kinder ohne Rücksicht auf die Kopfsahl 5 fl.
2. Für die einzelne Person 3 fl.

Die Karten können bei dem Kassier des Thiergarten-Vereins, Herrn Hoflieferanten Conradin Saagel, und bei der Verwaltung im Thiergarten abgeholt werden.

Den bisherigen Abonnenten werden, in Voraussetzung ihrer Betheiligung auch in diesem Jahre, die Karten von uns aus zugeschickt werden.

## Wacht-Anträge.

3.2. Nachdem die sämmtlichen Schloss- und Oekonomie-Gebäulichkeiten auf der Großh. Domäne Scheibhardt für ihre bisherige Verwendung entbehrlich geworden sind, so könnten dieselben unter Umständen für industrielle Zwecke, Magazinirung oder sonstige derartige Unternehmungen im Ganzen oder Einzelnen pachtweise überlassen werden und ist das Nähere hierüber während der Dauer dieses Monats jeden Vormittag auf diesseitigem Bureau zu erfahren.

Karlsruhe, den 5. April 1873.

Großh. Intendant der Hofdomänen.

v. Schönau.

## Fahrnisversteigerung.

3.2. Aus dem Nachlasse der Wittwe des Schlossers Friedrich Schabinger, Katharine geb. Räuber dahier, werden am

**Dienstag den 15. d. M.,**

Nachmittags 2 Uhr,

einige Frauenkleider und ein Bett im Gaubause zur goldenen Waage dahier gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 5. April 1873.

Großh. Notar Grimmer.

## Fahrnisversteigerung

Am **Dienstag den 15. d. M.,** Vormittags 9 Uhr, werden aus einer Verlassenschaft

verschiedene Herrenkleider, 1 goldene Taschenuhr mit Kette und 1 goldener Fingerring mit Brillanten, sodann 2 Badische 35 fl. Loose

im Gaubause zur Goldenen Waage dahier gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 5. April 1873.

3.2. Großh. Notar Grimmer.

## Wohnung zu vermieten.

— Sophienstraße 35 ist der dritte Stock mit 7 Zimmern und 2 Mansarden auf 23. April zu vermieten.



Der Thiergarten Karlsruhe's in unmittelbarer Verbindung mit den großartigen, der Allgemeinheit dienenden Schöpfungen, welche durch die Fürsorge der Gemeindebehörde in so liberaler Weise im letzten Jahre hervorgerufen wurden, bildet unstreitig den anziehendsten Sammelpunkt für Erholung und Genuß in der freien Natur, welche hier, wie an wenig andern Orten, in Großartigkeit und Mannigfaltigkeit wunderbar vertreten ist. Wenn auch die Thierschaustellungen nur in bescheidenen Verhältnissen vorhanden sind, so bietet doch das Dargebotene viel des Interessanten, Lehrreichen und zur Unterhaltung Dienenden.

Die Bereicherung und Ausdehnung der Anstalt ist bedingt durch die Gerechtigkeit, welche die verehrliche Einwohnerschaft durch lebhaften Besuch und zahlreiche Theilnahme an den Abonnements zu erkennen geben wird.

Die früher vorgekommenen unliebsamen Störungen bei plötzlich eingetretener ungünstiger Witterung wegen Mangels an gedeckten Räumen sind durch die Erbauung einer großen Glashalle nunmehr beseitigt.

Der bis dahin wahrgenommene frequente Besuch in den Wintertagen dürfte von der Annehmlichkeit dieser neuen Einrichtung und von der zufriedenstellenden Bedienung Seitens des Restaurateurs zeugen.

Wir erlauben uns deshalb, zur Theilnahme an den Abonnements einzuladen.  
Karlsruhe, im Februar 1873.

Das Comite des Thiergarten-Vereins.

4.2.

# Fahrnißversteigerung!

## Mittwoch den 16. April 1873,

### Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Goldenen Waage, Jähringerstraße 77, gegen Baarzahlung versteigert:

- 2 nussbaumene Bettladen mit Rost, 3 Bettladen, 2 Kinderbettlädchen mit Matrazen, 1 Waschkommode, 2 Pfeilerkommode, 1 Chiffonniere, 3 einthürige Kl iderkästen, 1 Spieltisch, 2 runde Tische, 3 Tische, 1 Büchergestell, 1 Nähstisch, 2 Fauteuils, 3 Kanapees, 1 Sopha und 6 Sessel (mit Ledertuch überzogen), 1 Kinderstühlchen, 2 Küchenschränke mit Glasaufsatz, 4 Bücherschäfte, 2 Standuhren, 2 Kronleuchter, 2 elegante Vorhangstangen, 3 Lampen, 1 gepolsterte Vorthüre, 1 Paar Läden, 2 hölzerne Bänke, 1 Schleiffstein, 1 Himbeerpresse, 25 gläserne Ringe, 1 Schirmgestell, 1 Stockflinte, 1 eiserner Herd, 109 verschiedene Porzellanplatten, 129 Tassen, Suppenschüsseln und Dessertteller und verschiedener Hausrath.

Hch. Rupp, Auktionator.

Die Versteigerungsgegenstände nehme ich **Dienstag den 15. April, Nachmittags von 4-6 Uhr**, in der Goldenen Waage in Empfang.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

\*2.2. Bahnhofstraße 3a sind 2 schöne Wohnungen auf 23. Juli zu vermieten: eine im 2. Stock mit 4 Zimmern, 1 Mansarde und Schwarzwaschkammer, Küche und Keller sowie eine Mansardenwohnung im Vorderhaus mit 2 Zimmern, Küche und Keller; beide Wohnungen mit Wasserleitung versehen. Zu erfragen im untern Stock.

Hirschstraße 1 ist der zweite Stock mit Glasabschluß, bestehend in 5-11 Zimmern nebst Stallung und Remise und sonst allen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\*3.2. Langestraße 229 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5-7 Zimmern, 1 Alkov, Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, Gartengenuss und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

### Wohnungen zu vermieten.

\*3.2. Auf 23. Juli oder früher ist der dritte Stock des Hauses Viktoriastraße 4, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde etc., Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 17 im dritten Stock.

\*3.2. Auf 23. Juli oder auch früher ist die Bel-étage des Hauses Viktoriastraße 2, bestehend in Salon, 3 geräumigen Zimmern, Kabinet, Küche, Mansarde etc., Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 17 im dritten Stock.

### Zimmer zu vermieten.

4.3. Eine große und eine kleinere Mansarde, im Hause Hirschstraße 23, beide schön tapeziert, können sofort oder auf den 23. d. M., einzeln oder zusammen, unmöblirt vermietet werden. Näheres Veierheimerstraße 8.

\*2.1. Ein schönes, großes, gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich an einen oder zwei solide Herren zu vermieten. Auch kann ganze Pension dazu gegeben werden. Näheres Bahnhofstraße 4 eine Stiege hoch.

Ein großes Zimmer, mit 2 Kreuzböden gegen die Straße, und eine Mansarde, beide unmöblirt, nebst besonderem Keller, sind auf 23. April an eine einzelne Dame billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 19 parterre.

### Remise-Gesuch.

\*2.2. Eine Remise zur Aufbewahrung von 2 oder 3 Chaisen wird zu mieten gesucht. Näheres Karlsstraße 21.

### Zimmergesuch.

\*3.2. Es wird ein geräumiges, unmöblirtes Zimmer (parterre oder Bel-étage), zwischen der Kronen- und Herrenstraße gelegen, zu mieten gesucht. Gef. Offerten wolle man unter Chiffre P. O. poste restante hinterlegen.

### Werkstätte-Gesuch.

\*2.2. Eine Werkstätte für einen Mechaniker wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Dienst-Anträge.

2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches etwas nähen und kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt oder auf Ostern gesucht bei Witwe **Hachmann in Mühlburg Nr. 156.**

\*2.2. Ein reinliches, solides Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, kann eine Stelle erhalten. Näheres Schloßplatz 6 eine Stiege hoch.

\*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen übrigen häuslichen Geschäften unterzieht, kann auf Ostern eintreten. Näheres Hirschstraße 10 im Laden.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, überhaupt alle häuslichen Arbeiten gerne besorgt, findet auf Ostern eine Stelle: Karlsstraße 12 im 2. Stock.

4.4. Ein braves Kindermädchen wird gesucht: Friedrichsplatz 2 drei Stiegen hoch.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet auf Ostern eine angenehme Stelle bei einer kleinen Familie: Ecke der Kronenstraße und des Zirkels oder Zirkel 2b im 3. Stock.

2.1. Eine Herrschaft hier sucht eine perfekte Köchin, welche gute Zeugnisse aufweisen kann, auf Ostern oder 1. Mai. Zu erfragen Adamiestrasse 45 im 2. Stock.

### General-Bevollmächtigter

3.2. für eine solide Vieh-Versicherungsbank, welche gegen feste Prämien versichert, für das Großherzogthum Baden gesucht. Derselbe muß cautionsfähig und in jeder Weise thätig sein. Bewerber wollen sich franko sub T. T. 50 poste restante Karlsruhe melden.

### Schreiner-Gesuch.

Gesucht bei hohem Lohn: Schreiner. Zu erfragen bei **Schermann & Cie.,** Patronenhülsenfabrik, hinter dem Militär-Hospital. 3.3.

### Schenkammer,

eine gesunde, wird sofort gesucht: Karl Friedrichstraße 14 im 3. Stock.

### Kellner-Gesuch.

\* Auf 1. Mai kann ein solider junger Mann als Kellner im Gasthaus zum Darmstädter Hof eintreten.



### Maurer-Gesuch.

3.2. Tüchtige Maurer finden bei dem Umbau des städtischen Gaswerks bei erhöhtem Lohne und Accordsarbeit für längere Zeit Beschäftigung.

Nach Vereinbarung mit der hiesigen Genossenschaft der Maurermeister werden bei uns Arbeitnehmende Maurer bei den betreffenden Meistern sofort ordnungsgemäß entlassen und finden nach Vollendung unserer Arbeiten wieder Aufnahme.

Städt. Gaswerk Karlsrube.

\*3.3. Kellnerin, eine gewandte, welche selbstständig einer Wirthschaft versehen kann, findet bei hohem Lohn auf's Ziel eine Stelle. Näheres Kronenstraße 29.

### Hirschbühl,

\*2.1. Schuhmachermeister, in Strassburg, sucht tüchtige Damenarbeiter gegen gute Bezahlung.

### Stelle-Anträge.

4.4. Für eine der hiesigen Apotheken wird ein Stößer gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\*2.2. Ein braver, fleißiger Hausknecht mit guten Zeugnisse wird gesucht: Steinstraße 17.

Ein braver Bursche findet bei gutem Lohn sogleich Stelle. Näheres Kreuzstraße 3 im Laden.

\* Eine Putzmacherin, welche selbstständig arbeiten kann, wird für auswärts gegen gute Bezahlung gesucht. Näheres Waldhornstraße 7 im untern Stock.

### Stellen finden:

eine tüchtige Haushälterin auf ein Schloß, einige tüchtige Wirthschafts- und Herrschaftsköchinnen, eine Bonne zu zwei Kindern für mit nach Amerika, eine gewandte Kellnerin von 18 bis 22 Jahren (nicht älter) für nach Wien und ein gewandter Diener für auf ein Gut nahe am Rhein. Näheres durch das Bureau für Arbeits-Nachweis Heidelberg, Theaterstraße 2.

### Lehrlings-Gesuch.

3.2. Wir suchen einen jungen soliden Mann mit guten Vorkenntnissen in die Lehre — oder auch einen Volontair zur Ausbildung.

Alb. Glock & Cie.

### Lehrlings-Gesuch.

4.4. Für einen gut gefitteten jungen Mann ist eine Lehrstelle offen bei

Sexauer & Berlinger.

### Lehrlings-Gesuch.

\* Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann in die Lehre treten bei

L. Oberst, Adlerstraße 24.

### Ein Lehrling

wird sogleich gegen Wochenlohn aufgenommen bei

C. Weise & Co., Erbrimzenstraße 9.

### Junge Leute

von 14 bis 16 Jahren finden bei lohnender Arbeit Beschäftigung in der Fabrik von

L. G. Schwerd (Sommerstrich).

### Ein junger Mensch

von 14 Jahren findet dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Gesuch.

Es wird Jemand gesucht, welches täglich zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags das Essen für eine ältere Dame tragen würde gegen entsprechende Vergütung. Näheres Hirschstraße 4 im 3. Stock.

### Verloren.

Verloren wurde am 1. oder 2. März d. J. auf dem Wege nach Gottesau oder von da zurück durch die Langestraße ein Notizbuch, besonders wichtige Geschäftspapiere und Papiergeld enthaltend. Der Finder wird unter Zusicherung einer namhaften Belohnung ersucht, den Fund in dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Von der Marienstraße bis in die Herrenstraße durch den Friedrichsgarten wurde gestern Morgen ein schwarzer Boa verloren. Abzugeben auf dem Telegraphenbureau gegen Belohnung.

### Verkaufsanzeigen.

3.3. In der Langenstraße 86 werden  
1 eiserner Ofen mit Rohr,  
1 Fenster mit 2 Flügel,  
1 Paar Läden und  
1 Kollstuhl  
billig verkauft.

\* Ein vollständiges Blechwerkzeug ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 24.

\* Ein eiserner transportabler Kochherd mittlerer Größe, mit kupfernem Wasserschiff, erst kurze Zeit im Gebrauch, ist Stephaniensstraße 50 zu verkaufen.

\* Eine noch fast neue Nähmaschine ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. In Mühlburg Nr. 163 ist ein Fenster mit Basquile, 4 Schuh 9 Zoll hoch, 3 Schuh 7 Zoll breit, nebst dazu gehörigen Jalousie-Läden abzugeben.

### Kaufgesuche.

\*2.2. Ein mit Einrichtung und Spielbrett versehener Kinderstuhl wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre K. S. 125 beliebe man Waldstraße 51 im dritten Stock gefälligst abzugeben.

Eine gefütterte Borthüre wird zu kaufen gesucht: Hirschstraße 4 im 3. Stock.

### Schutt

kann abgeladen werden: Rüppurrer Straße 4.

### Wirthschaftsverpachtung.

\*2.2. Eine gangbare Wirthschaft ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verpachten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Unterricht auf Nähmaschinen,

Reparaturen an denselben besorgt bekleidet

Luise Spies, Friedrichsplatz 8.

### Neue Kurse

für französischen und englischen Unterricht beginnen nach Ostern; Lernbegierigen bieten sie Gelegenheit, die theoretische und praktische Kenntniß beider Sprachen durch geringe Opfer zu erreichen. Näheres Karl-Friedrichstraße 32 im 2. Stock, mittlerer Eingang. \*5.4.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Aufforderung.

\*2.2. Wegen bevorstehenden Bezugs von hier ersuche ich alle diejenigen, welche etwa noch eine Forderung an mich zu machen haben, solche alsbald in meiner Wohnung abzugeben.

v. Vorbeck, Kriegsstraße 53.

### Schöne Orangen u. Citronen

empfiehlt Albert Salzer, 2.2. Langestraße 140.

Homöopathischer Gesundheitskaffee von Krause & Cie. in Nordhausen, Feigenkaffee von der Feigenkaffee-Fabrik Zürich

empfiehlt Th. Brugier, Waldstraße 10.

### Deutschen Schaumwein,

als: Hochheimer mouffeur von der Hochheimer Actien-Gesellschaft, Mouffirenden Moselwein von der Hochheimer Actien-Gesellschaft;

### Champagner:

Petitjean de Marcilly freres, Moët & Chandon, Es. Roderer, Carte blanche, Deuve Clicquot Ponsardin

empfiehlt in feinsten Qualität in Körben und einzelnen Flaschen

### Theobald Stab,

Weinhandlung, 3.3. 205 Langestraße 205.

Pfeffermünzküchel von L. Favre in Neubietendorf, in Schachteln zu 30, 21 und 9 fr.

Aromatischer Thüringer Magenliqueur à Flasche 1 fl. Zu haben bei

Th. Brugier, Waldstraße 10.



**Deutsche Schaumweine**  
 à 1 fl. 26 fr., 1 fl. 36 fr., 1 fl. 48 fr. per Flasche empfiehlt in feinsten Qualität 3.3.  
**Louis Lauer,**  
 Großherzoglicher Hoflieferant,  
 12 Akademiestraße 12.

**Schöne Bamberger Zwetschgen**  
 per Pfund 9 fr.,  
**türk. Zwetschgen,**  
**Bordeaux-Pflaumen,**  
**franz. Brünellen**  
 empfiehlt **Louis Dörle,**  
 Großherzogl. Hoflieferant.

— Ich empfehle jeden Tag ganz frischen  
**Rheinsalm,**  
**lebende Hechte,**  
**„ Karpfen,**  
**„ Schleihen.**  
**C. G. Fren,**  
 Großherzogl. Hoflieferant.

**Frisch gewässerten Laberdan**  
 empfiehlt billigt **Louis Dörle,**  
 Großherzoglicher Hoflieferant.

**Neue Matjeshäringe,**  
 die ersten, sind einvertröffen und  
**Kopfsalat**  
 bei **Michael Hirsch,**  
 Kreuzstraße 3.

**Camphor,**  
 bestes Schutzmittel gegen Motten beim Aufbewahren von Pelz- und Wollwaaren, empfiehlt  
**W. L. Schwaab,**  
 C. Hauser's Nachfolger,  
 4.2. Amalienstraße 19.

2.2. Eine Parthie **geriffene Erbsen,**  
 per Pfund 5 und 6 fr.,  
 verkauft unter Garantie gutkochender Waare  
**F. A. Sönnig,**  
 Waldhoenstraße 54.

**Nordhäuser**  
  
**Uralter Nordhäuser**  
 in Flaschen zu 56 und 36 fr.  
**Nordhäuser Doppel-Korn.**  
 Jedem Magenleidenden empfehlet in Flaschen zu 1 fl. 24 fr. und 48 fr.  
**„Passe par tout“**  
 (Universal-Kräuter-Korn-Bitter) in Flaschen zu 1 fl. 12 fr. und 42 fr.  
**Nordhäuser Getreide-Kümmel.**  
 Feinstes Frühstücksgetränk, in Flaschen zu 1 fl. und zu 36 fr.  
 Zu haben bei **Th. Brugler** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 12.6.

**Münchener nach Rothhauser Winterbier**  
 empfiehlt in auszeichneter Qualität  
**Michael Hirsch,**  
 Kreuzstraße 3.

**Zahn-Schmerzen**  
 jeder Art werden augenblicklich vertrieben durch  
**Dr. Si sch's Remedium**  
 für jeden Zahn-schmerz. Zu beziehen in Gläsern à 18 fr. bei **Th. Brugler** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 12.2.

**Bougie du Trône**  
 (durchlöcherie Stearinkerzen, bei welchen das Stearin nach Innen läuft),  
**Stearin-, Paraffin- und Chaisenkerzen**  
 in jeder Eintheilung empfiehlt zu billigen Preisen  
**Th. Brugler,**  
 12.11. Waldstraße 10.

**Französischer Crystall-Wein**  
 (durchsichtig, hell und süßig),  
 zur direkten Anwendung im kalten Zustande für Papier, Bappe ic. sehr zweckdienlich und daher für Bureaugebrauch äußerst bequem, auch erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Marmor, Gyps, Eisenbein, Holz ic. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu litten, daher täglich für jeden Haushalt ic. ein Hilfsmittel, der Flacons 12 fr., bei  
**Wilo. Pfeiffer,**  
 F. X. Weißbrod's Nachfolger.

12.2. Die berühmten Pfarrer Kayser's **Süßneraugen-Pflasterchen,** nach deren 2. — Inmaligem Gebrauche das Hühnerauge schmerzlos verschwindet, empfehl: per Schächtelchen à 12 Stück 36 fr., per 3 Stück 12 fr.  
**Th. Brugler** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

**Bodenwische**  
 und **Bodenwischmaterial**  
 empfiehlt billigt **W. L. Schwaab,**  
 C. Hauser's Nachfolger.

**Schmierlack** für Federzeug ic.,  
**Suffett** in Ristichen zu 15 und 30 fr. empfiehlt  
 6.5. **Th. Brugler,** Waldstraße 10.

**Zur Confirmation.**  
**Schwarzer Schmuck:**  
**Brochen, Ohrringe, Nadeln, Diademe, Ketten, Armbänder ic.**  
 empfiehlt billigt  
 5.4. **Fr. Spelter.**

**Weisse Vorhangstoffe,**  
 brochirte, englische Guipure und gestickte, **Lambrequins** (Draperien), **Feuerrouteaux, Schutzdecken, Vorhang-Halter, Vorhangspitzen**  
 empfiehlt in größter Auswahl sehr billig  
**N. L. Somburger,**  
 6.4. Weißwaarenhandlung.  
 P. S. Resten werden sehr billig abgegeben.

**Damen-Gürtel**  
 und **Sommer-Fächer**  
 für Damen und Herren  
 empfiehlt das Neueste zu sehr billigen Preisen  
**Fr. Distelhorst,**  
 33. 179 Langestraße 179.

**Wichtig für Damen.**  
 2.2. **Wollschweißblätte,** die jede sich unter den Armen bildende Schweissdunstung anziehen und daher nie Schweissflecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend alleiniges Lager und verkauft zu Fabrikpreisen das Paar zu 18 fr., drei Paar 51 fr.  
**Theodor Dürr,** Posamentier,  
 Herrenstraße 20 b.  
**Robert v. Stephanl,** Frankfurt a. D.



Das Neueste in  
**Bonbonnièren**  
 zu Ostergeschenken  
 empfiehlt  
 2.2. **C. Feigler.**

6.2. Für die rühmlichst bekannte  
**Natur-Bleiche in Urach**  
 übernimmt auch dieses Jahr wieder die Ein-  
 sammlung von Leinwand und Gebild und sichert  
 die beste Bedienung zu  
**C. B. Gehres,**  
 Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

**Anzeige.**  
 Für die Naturbleiche in **Kandern**  
 nehme ich auch dieses Jahr wieder Lein-  
 wand zur Besorgung an unter Zusiche-  
 rung der besten Bedienung.  
**Christian Riempp,**  
 neue Kronenstraße 23.

**Seiden- und Stoff-Hüte** von  
 1 fl. 18 kr. an,  
**Kappen,**  
**Salzbinden,** 2.1.  
**Hosenträger**  
 empfiehlt in großer Auswahl zu sehr  
 billigen Preisen  
**C. A. Zeumer,** Kürschner,  
 63 Langestraße 63,  
 dem Polytechnikum gegenüber.

3.3. **Agenturen**  
 von  
**Metallacher Mosaikplatten**  
 zum Bodenbelegen von Hausgängen, Speise-  
 sälen, Küchen, Kirchen, Museen, Bahnhöfen etc.,  
 von  
**weißen und farbigen Steingut-  
 Wandplättchen**  
 zum Tapezieren von Küchen, Speisesälen, Haus-  
 gängen, Bier- und Ladentrafalen etc. etc.  
 zeigen wie hiermit ergebendst an; mit Muster-  
 blättern und Mustern können wir zur Ansicht  
 aufwarten nach den Preisen der Fabriken Bil-  
 leroy & Co.

**Chr. Köhlig & Cie.,**  
 Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße  
**Parquet-Böden,**  
**patentirte Zug-Jalousie-  
 Läden**  
 von prima Firmen, beliebar durch  
**C. Schickendantz,**  
 \*6 3. Karlsstraße 6.

Sehr gute  
**Stiefelwische**  
 fortwährend zu haben: Karl-Friedrich-  
 straße 2 im Laden.

**Woll-Matratzen**  
 in gutem Drück à 14 fl. sind stets vorrätig  
 bei **Joseph Eckert,** Baden-Baden.  
 NB. Die von mir fabrizirten Wollmatratzen  
 erfreuen sich Seitens meiner geübten Abnehmer  
 der besten Anerkennung.

**Empfehlung.**  
 6.4. Ich empfehle mich im Abnähen von  
 Couverten, Unterröcken (Zwickel) unter guter  
 und billiger Bedienung.  
**Frau Kühner,**  
 Erbprinzenstraße 16 im 4. Stock.

In **Karl Schwann's** Verlag in Ber-  
 lin erschien soeben und ist durch alle Buch-  
 handlungen zu beziehen:  
**Deutsche Monatshefte.**

**Beilschrift**  
 für die gesammten Culturinteressen des  
 Deutschen Vaterlandes.  
**Erster Jahrgang.**  
 Band 1. Heft 1.  
**Inhalt:**  
 1. Deutsche Kaiserkrone (mit Illustrationen).  
 2. Die neuesten Kirchen-Gesetz-Entwürfe in Preußen.  
 3. Zur Geschichte des Gefängniswesens namentlich in  
 Preußen.  
 4. Das Universitäts-Gebäude in Kestod.  
 5. Aus deutschen Bergen.  
 6. Stadt und Land 1. Die Ein- und Auswanderung in  
 Berlin im Jahre 1871.  
 7. Zur Charakteristik der Industrie Berlins 1.  
 8. Röh und Reiter in der deutschen Kunst.  
 9. Chronik des Deutschen Reichs.

Die „Deutschen Monatshefte“ erscheinen Ende  
 jeden Monats in Heften von ca. 6 Bogen  
 gr. 8 in elegantester Ausstattung und  
 mit zahlreichen Illustrationen. 6 Hefte  
 bilden einen Band. Der Preis des Bandes  
 beträgt nur 2 Thaler.

3.2.  
**Die Weinhandlung**  
 von  
**Theobald Staeb,**  
 205 Langestraße 205,  
 empfiehlt ihr Lager in  
**Badischen, Pfälzer-, Rhein-, Mosel-  
 und Frankenweinen (Vorbeutel).**  
 Die Weine sind aus den besten Lagen, und werden dieselben in  
 Fässern, sowie in einzelnen Flaschen abgegeben.

**Fanny Streit, Modes,**  
 Langestraße 159,  
 empfiehlt sich im Anfertigen von **Hüten, Hauben, Negligé-  
 hauben und Coiffuren** nach neuester Façon und sichert rasche  
 und reelle Bedienung zu. \*2.2.

Im Verlag von **Franz Jos. Scheuble**  
 in Freiburg ist erschienen und durch alle  
 Buchhandlungen zu beziehen:  
 Zum landwirthschaftlichen  
**Genossenschaftswesen.**  
 Von einem Mitglied des landwirthschaft-  
 lichen Vereins.  
**Preis broch. 27 kr.**

**Badische Volkszeitung**  
**(Karlsruher Anzeiger).**  
 Täglicher Inhalt: Bündige und doch umfassende politische  
 Berichte, Neuigkeiten aus Baden, alle Lokalnachrichten,  
 auswärtige Verfälle, Kunstnotizen, Theater-Kritik,  
 Frühstücksplauderei, Feuilleton, Courzettel, Volkswirth  
 und Karlsruher Familienblätter als Sonntags-Beilage.  
 Inserate billigst berechnet. Monatliches Abonnement  
 mit Trägerlohn 22 kr.  
**Expedition: Herrenstraße 30.**

Große Bücher empfiehlt man mit Bedenken, mittlere  
 schüchtern, kleine gar nicht“ meint Börne. Dürmal hat  
 er Unrecht. Wir empfehlen ein winziges Buch von 31  
 Seiten mit dem größten Nachdruck. Wenn müde Referenten  
 sich durch störende Druckfehler durchgearbeitet haben und  
 dann noch Lust haben, ein Büchlein einmal, zweimal,  
 immer wieder zu lesen, so ist das gewiß kein kleiner  
 Beweis für den Inhalt. Behandelt dieser aber die Ent-  
 stehung der Weltkörper, der Erde, der Vegetation und des  
 Menschen nach seiner Vergangenheit und Zukunft, so  
 muß das doch sehr interessant abgefaßt sein; wenn sich's  
 spannender wie mancher Roman lesen soll; — und so ist  
 es. Der Titel lautet „Glaubensbekenntnis eines  
 modernen Naturforschers“ (Berlin, G. W. G. G. G.,  
 Preis 5 Sgr.), als Autor nennt man (sob mit Recht?)  
 Virchow. Jedem, der nach Wahrheit verlangt in obigen  
 Fragen, und der die Kraft fühlt, sie zu ertragen, wird  
 sein Gemüth von manchen Zweifeln durch dieses Schriftchen  
 befreien können. „Valere aude!“

\*2.2. Dem Versender an-  
 nehmer Briefe nach Bruchsal rathe  
 ich, seine Zeit und Porto zu erspa-  
 ren, da solche ungelesen in's Feuer  
 wandern. **A. M.**



### Cäcilien-Verein.

Samstag den 12. April, Abends 7 Uhr, Probe für das 5. Konzert.

### Philharmonischer Verein.

Samstag Abend 7 Uhr letzte Chorprobe im Museumslokale für das am 16. d. M. unter Leitung des Herrn Dr. H. v. Bülow stattfindende Konzert.

### Kathol. Kirchenmusik-Verein.

Heute Vormittag 1/2 10 Uhr Probe im Schulhause.

### Einladung.

\*3.1. Die Herren Zimmermeister werden auf Mittwoch den 16. d. M., Abends 6 Uhr, zu einer Versammlung in das Gasthaus zum König von Preußen von den bevollmächtigten Zimmerleuten eingeladen.

[Aus der Karlsrader Zeitung]

### Ämtliche Mittheilungen.

Wittich Alteshöfischer Kabinetts-Ordre vom 25. März wird der Stabsarzt Dr. Belker vom medizinisch-chirurgischen Friedrich-Wilhelms-Institut als Bataillonsarzt zum 2. Bataillon 5. Pabstischen Infanterie-Regiments Nr. 113, der Assistenzarzt Dr. Keller vom Kurmärkischen Dragoner-Regiment Nr. 14 zum 3. Bataillon des Infanterie-Regiments Nr. 16 verlegt. Der Assistenzarzt der Reserve Dr. Conrad vom 1. Bataillon (Vantoberg) 5. Brandenburgischen Landwehr-Regiments Nr. 48 mit seinem Patente vom 24. Oktober 1872 im aktiven Sanitätsdienst beim Kurmärkischen Dragoner-Regiment Nr. 14 angeteilt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 4. d. M. gnädigst geruht, den Residenten A. Sell von Mannheim zum Revisor bei großh. Ministerium des Innern, und den Residenten P. S. Stiche von Waldau zum Revisor bei großh. Verwaltungshof zu ernennen.

### Sayerisches 4 1/2 % Militär-Anlehen von 1855 und 1859 mit ganzjährigen Coupons.

Der noch nicht verlooste Rest wird zur Heimzahlung gekündigt. Die Obligationen des 4 1/2 % Militär-Anlehens von 1859 mit halbjährigen Coupons werden von vorstehender Kündigung nicht berührt. Die Verzinsung erfolgt mit dem 31. Mai 1873. Auf den Wunsch der Gläubiger kann auch die Wiederanlage der gekündigten Kapitalien bei dem 4 1/2 % Eisenbahn-Anlehen vom Jahre 1856 bis auf Weiteres stattfinden. Die Eintragung der Wiederanlage bleibt jedoch der k. Bayer. Staatsschulden-Eilungskommission jederzeit vorbehalten. Mit der baaren Rückzahlung der gekündigten Obligationen, sowie mit der Umschreibung derselben in 4 1/2 % au porteur Eisenbahn-Anlehens-Obligationen vom Jahre 1856 wird sogleich begonnen, und es werden dabei die 4 1/2 % Zinsen der gekündigten Kapitalien in vollen Monatsraten, nämlich bis zum Ende desjenigen Monats, in welchem die baare Rückzahlung oder die Umschreibung erfolgt, vergütet. Der Zinsgenuss von den neuen 4 1/2 % Obligationen beginnt mit dem Tage, an welchem die gekündigten Obligationen zur Umwechslung übergeben werden.

### Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 14. April. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Der Prophet. Große Oper mit Ballet in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, deutsch bearbeitet von L. Kellner. Musik von Giacomo Meyerbeer. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 15. April. II. Quart. 48. Abonnementvorstellung. Doctor Robin. Lustspiel in einem Akt, nach dem Französischen des Bremaire, von Friedrich. Die Schleichhändler. Posse in vier Akten von Dr. Ernst Raupach.

3.3.

### Die Weinhandlung

von

## Theobald Staeb,

205 Langestraße 205,

empfehlen ihr Lager

### spanischer u. italienischer Weine,

als:

**Malaga, Sherry, Madeira, Dry Madeira, Portwein, Alicante, Malvoisie, Lacryma Christi, Vino Vermouth di Torino, Aloscato Asti (weiß), Nebbiolo Amore Asti (roth).**

Sämmtliche Weine werden in Fässern direkt auf den Abnehmer versollt, sowie auch in einzelnen Flaschen abgegeben.

### Confirmations- und Ostergeschenke

empfehlen in reicher Auswahl

### Friedrich Wolff & Sohn,

Hoflieferanten.

4.4.

## Das neueste Erschienene

für Damen:

Busen- und Kopfschleifen, sowie Schälchen in feiner Wolle, Seide und Crêpe de Chine;

für Herren:

Stipfe, Kravatten und Schleifen, Vorbinden, feine Kragen und Manschetten;

## Brust-, Kragen- u. Manschettenknöpfe

empfehlen in reichhaltiger Auswahl

Walstraße 53. C. W. Keller, Ecke am Ludwigplatz.

## A. Herzmann,

Neueste

## Anzüge

für Knaben, für jedes Alter passend.

Neueste

## Paletots

für Knaben, für jedes Alter passend.



Langestraße 155.

50 zurückgesetzte Anzüge von 2 1/2 bis 7 fl.

50 zurückgesetzte Anzüge von 2 1/2 bis 7 fl.

3.1.





Samstag Abend 8 Uhr.

Mailänder 10 Frs.-Loose von 1866.

26. Ziehung am 17. März. Auszahlung am 16. Juni 1873.

Serie 683. 3968. 5267. 6859. 6984.

Serie 683 Nr. 98 Frs. 1000. — Nr. 3, 8 à Frs. 50 — Nr. 47 Frs. 20. — Serie 3968 Nr. 33, 76 à Frs. 100. — Nr. 91 Frs. 50. — Nr. 26, 61, 74 à Frs. 20. — Serie 5267 Nr. 97 Frs. 100. — Nr. 18, 56 à Frs. 50. — Nr. 13, 14, 26, 47, 49, 77, 100 à Frs. 20. — Serie 6859 Nr. 3 Frs. 500. — Nr. 20, 48 à Frs. 100. — Nr. 66, 93, 95 à Frs. 50. — Nr. 10, 27, 86, 89 à Frs. 20. — Serie 6984 Nr. 40 Frs. 50,000. — Nr. 75, 80 à Frs. 50. — Nr. 25, 52, 78 à Frs. 20.

Alle übrigen Nummern obiger 5 Serien erhalten den geringsten Gewinn von Frs. 10.

**Fertige Herrenkleider,**  
Valetots, Anzüge, Joppen etc. in nur rein wol-  
lenen Stoffen empfiehlt

**Hermann Haas,**

Friedrichsplatz 10.

3.1.

**Morgenhauben**

in ganz neuen Mustern

sind wieder eingetroffen bei

**Friedrich Wirth,**

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

2.2.

3.3.

**Möbel-Magazin**

von

Langestraße 94 **Emil Kraut** Langestraße 94.

Wegen Aufgabe des Ladengeschäftes verkaufe ich von heute an sämtliche Waaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen:

Salon-Garnituren,  
Chaises-longues,  
Patent-Divans mit Mechanik,  
Sophas und Fauteuils aller Art,  
antike Möbel für Stickerei,  
Set-, Rauch- und Klavierstühle,  
Rohr- und Wienerstühle,  
Amerikaner Klappstühle,  
Ableider- und Schirmständer,  
Garderobe- und Schlüsselhalter etc.,  
Fenster-Gallerien und Parterres,  
Portièrestangen mit Zugwerk,  
weiße Vorhänge, Vorhanghalter u.  
Stickereien,

Kopfhaar- und Seegrasmatraxen,  
Etagères (antike),  
Schaukel-Fauteuils mit und ohne  
Polster,  
Fußschemel,  
Salon- und Fantasiestühle,  
Herren-Cylinder-Bureaux,  
Damenschreibtische (elegant),  
Mainzer Bettstellen,  
Oval- und Nähtische,  
Vasen, Urnen, Blumenständer,  
Blumentische und Holzkasten,  
Rauch- und Cigarrentische,  
Coilletespiegel, Schlüsselschränke.

Langestraße 94. Spiegel große Auswahl. Langestraße 94.



Um vielseitigen Wünschen zu entsprechen, habe ich noch eine  
Sendung

## Versilberter Tafelgeräthe und Bestecke

kommen lassen, und sind dieselben **in meiner Wohnung (Laden)**  
während einiger Tage aufgestellt.

Die verehrlichen Nachbesteller können ebenfalls von da ab ihre Waaren in  
Empfang nehmen.

Hch. Rupp,  
130 Langestraße 130.

## Delfarben und Firnisse,

zum Anstrich fertig hergerichtet, empfiehlt

**W. L. Schwaab, C. Hauper's Nachf.,**

63. Amalienstraße 19.

12.2.

### Franz Christoph's Fußboden-Glanz-Lack.

Diese vorzügliche Composition ist geruchlos, trocknet sofort nach dem Anstrich  
hart und fest mit schönem glänzendem Glanz, ist unbedingt eleganter und  
dauerhafter als jeder andere Anstrich. — Die beliebtesten Sorten sind der gelbbraune  
Glanzack (bedeckend wie Delfarbe) und der reine Glanzack.

In Karlsruhe nur acht zu haben in Krügen von 1, 2 und 6 Pfunden bei  
Th. Brugier, Waldstraße 10.

**Franz Christoph in Berlin.**

Erfinder und alleiniger Fabrikant des ächten Fußboden-Glanz-Lacks.

## Patentirte Kassen,

in allen Größen stets vorräthig, empfiehlt unter Garantie zu billigsten Preisen bei  
guter und eleganter Ausführung

**Eduard Freyseng,**  
Mannheim, U a Nr. 4.

Niederlage in **Karlsruhe** bei Herrn **Wilhelm Gutfkunst**, Karl-  
Friedrichstraße 49.

## Brennholz.

Buchenscheitholz	per Klafter 28 fl. — fr.	klein gemacht per Klafter
Fornenscheitholz	17 fl. 30 fr.	
eichene Klögchen	17 fl. 30 fr.	2 fl. 30 fr. mehr,
" Schläffer	Fuhre 7 fl. — fr.	
" Schnigelspäne	5 fl. — fr.	

empfehle frei vor's Haus geliefert

**Philipp Bomberg,**  
Akademieplatz 3.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Frau Schmitt u. Rel. Schneider  
v. Karlsruhe. Weglein, Priv. v. Heidelberg.

**Englischer Hof.** Wamroth, Dr. Stort, Dr. Honste-  
Koferseld, Wallenberg u. Madetum, Bankiers v. Berlin.  
Kauf, Kfm. v. Heidelberg. Dümmler, Musikliebhaber v.  
Karlsruhe. Wedau, Kfm. v. Hannover. v. d. Witten,  
Kammerherr u. Frau v. Berlin. Schmitt, Geh. Rath  
o. D. v. Karlsruhe. Schlieper, Fabr. v. Hülshagen.  
Schmitt, Kfm. v. Leipzig. Bödlerburg, Kfm. v. Kochen.

Dohnit, Rent. v. Fuenfsh-Apres. Braun, Kaufm. v.  
Göln. Morin, Kfm. v. Paris. Stynkoll, Kfm. v.  
Karl's.

**Gebrüder.** Beschlus mit Kom. von Lehr.  
Verloop, Rent. v. Zürich. Metemeyer, Priv. v. Heidelberg.  
Knoack, Rent. a. Rußland. von Rogeler, Oberst von  
Weßsburg. Haas, Peto. v. Frankfurt.

**Goldener Adler.** Weinhard, Joseph, Leber und  
Dreyfus, Kf. v. Ruppeldem. Doppel Bürgerm. v.  
Ehnonn. Steiner, Kfm. v. Mosbach. Stiehl, Kfm.  
v. Pforzheim.

**Grüner Hof.** Leuz, Kfm. v. Alsf. Haber, Kfm.  
v. Caldronn. Schmitt, Kfm. v. Waing. Raß, Fabr.

Wegen des heil. Charfreitags erscheint morgen kein Tagblatt.

Druckt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der K. K. Red. d. Bad. Anz. v. Karlsruhe.

v. Ginnam. Meyer, Kfm. v. Straßburg. Dr. Camp-  
hausen Prof. v. Bonn. Dr. Hier m. Frau v. Citer-  
feld Dr. Bruck, Bezirksrath v. Göln. Reil, Kfm. v.  
Schwie rim. Oberbaurath v. Mannheim. Haber,  
Fabr. von Hamburg. Hellenburg, Post. von Hagen,  
Schamm, Jurist v. Wolfenbüttel. Hoffmann, Kfm.  
v. Schleid. Heim, Part. v. Weisa. Dr. Wandtling  
v. Donau-Schwaan.

**Hotel Große.** Engler, Major m. Frau v. Hans-  
no er. Fonne, Stad. phil. Victoria Stad. und Hoch,  
Kfm. v. Mannheim. Wendland Rent. von Chemnitz.  
Glas, Kfm. v. Frankfurt. Pfeil, Kfm. v. Landshut.  
Pohl m. Frau v. Böden. Karlebad, Kfm. v. Stutt-  
gart. Schmitz, Kfm. v. Berlin. Weber, Kaufm. v.  
Straßburg. Wölter, Kaufm. v. Berlin. Steinebrunn,  
Rent. v. Straßburg. Kraack, Rent. v. Berg. Richter,  
Kfm. v. Barmen. Schöder, Kfm. v. Bremen. Kuhn,  
Rent. v. Paris. Ha dock, Kaufm. v. Berlin. Weil,  
Kfm. v. Ulm. Stan. - sw. von Kochen. Ritter und  
Eimson, Kfm. v. Frankfurt. Greppe u. Ebn auf  
Frankreich. Bahmann, Hauptmann von Hamburg.  
Turnhult, Rent. v. London. Mohr, Rent. v. Ober-  
ste d. W. v. Berlin. v. Bern. Goldschmidt, Kfm.  
v. Nottingham. Gutmann, Kfm. v. Paris. Pacht  
u. Eckelohn, Kfm. v. Berlin. Spannkehl, Kfm. v.  
Dörfel. Cece, Kfm. v. Würst.

**Hotel Stoffleth.** Wechselmann v. Berlin. Krill,  
Fabr. v. G. n. Ant. Apotheker v. Wiesbaden. Edel-  
mann, Kfm. v. Ulm. Geiser Kaufm. v. Stuttgart.  
Karl, Kfm. v. Göln. v. Weid, Rent. von Sp. ger.  
Schig, Kfm. v. Heidelberg. Lindner, Kfm. v. Hei-  
dronn. Schweiger, Kfm. v. Baden. Furtel, Kfm. v.  
Wörlz. Schilling, Kfm. v. Würzburg. Kohn, Kfm.  
v. B. ich. Birck, Kfm. v. Dresden. Dehmann, Kfm.  
v. Freiburg.

**Prinz Max.** Winzler, Oberjäger von Baden.  
Reut. Kfm. v. Kronenfeld. Bösch, Kfm. v. Klingens-  
münster. Reu, Fabr. v. Paris. Bollmann, Kfm. v.  
Kempten. Wüchler u. Bekrens, Kfm. v. Stuttgart.  
Kauf, Kfm. v. Würzburg. Bieglar, Kfm. v. Berlin.  
Gock, Rent. v. Gonsang. Zebel, Kfm. v. Offenburg.  
o. Golly Rent. v. Aig.

**Prinz Wilhelm.** Keller, Kfm. v. St. Gallen.  
**Rothes Haus.** Geisler, Handelsmann v. Reichen-  
weilheimer. Kfm. v. Offenburg. Zillmann, Gileur v.  
Kurz. Schwäbger, Müller v. Würzburg. Weis, Kfm.  
v. Stuttgart.

**Sonne.** Walter, Kfm. v. Dachtel.

**Gottesdienst. 13. u. 14. April 1873.**

**Ostermontag.**

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Doll  
Stadtkirche (Abendmahl):

Vorm. 10 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.  
(Die Vorbereitung Samstag Nachm. 2 Uhr in  
der Stadtkirche).

Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Pögglin.

Kleine Kirche (Abendmahl):

Vorm. 9 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.  
(Die Vorbereitung Samstag Nachm. 2 Uhr in  
der kleinen Kirche).

Militär-Gottesdienst:

(Abendmahl):  
Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer  
Schmidt.

Dionysienhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer  
Walter.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des  
Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang  
Hof), Vorm. 9 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr.  
Prediger B. Schwarz.

**English Divine Service** in the Aula of the  
Lyceum: at 10 a. m. — Rev. D. Hechler.

**Ostermontag.**

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Helbing  
Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Blöchl.  
Kleine Kirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer  
Schmidt.

Dionysienhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer  
Walter.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des  
Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang  
Hof), Vorm. 9 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr.  
Prediger B. Schwarz.

**English Divine Service** in the Aula of the  
Lyceum: at 10 a. m. — Rev. D. Hechler.

**Ostermontag.**

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Helbing  
Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Blöchl.  
Kleine Kirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer  
Schmidt.

Dionysienhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer  
Walter.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des  
Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang  
Hof), Vorm. 9 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr.  
Prediger B. Schwarz.

**English Divine Service** in the Aula of the  
Lyceum: at 10 a. m. — Rev. D. Hechler.

**Ostermontag.**

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Helbing  
Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Blöchl.  
Kleine Kirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer  
Schmidt.

Dionysienhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer  
Walter.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des  
Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang  
Hof), Vorm. 9 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr.  
Prediger B. Schwarz.

**English Divine Service** in the Aula of the  
Lyceum: at 10 a. m. — Rev. D. Hechler.

**Ostermontag.**

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Helbing  
Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Blöchl.  
Kleine Kirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer  
Schmidt.

Dionysienhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer  
Walter.